

17. DER LEHRERBERUF

AUFGABE 1. Welche 4 Aussagen beziehen sich auf den Lehrerberuf?



Foto: <http://www.schule-und-familie.de/forum/allgemeines/712-taeglich-ein-witzchen-zum-schmunzeln-und-lachen-143.html>

- A Ich muss Kinder erziehen.
- B Ich arbeite selten mit Menschen.
- C Ich arbeite meistens nachts.
- D Ich habe ein Lehramtsstudium absolviert.
- E Ich organisiere Klassenfahrten.
- F Ich arbeite an einer Schule.
- G Ich unterrichte nicht.
- H Ich brauche keine Geduld.

AUFGABE 2. Lesen Sie den Text und ordnen Sie zu.

<ol style="list-style-type: none">1. Lehrer fördern2. Schullehrer unterrichten3. Eine Lehrerausbildung im schulischen Bereich erfordert4. Lehrer müssen5. Ein Lehrer kann6. Zum Lehreralltag gehört	
A ein Lehramtsstudium an der Universität	D das Referendariat abschließen
B das Sozialverhalten der Kinder beeinflussen	E die Organisierung von Klassenfahrten
C an privaten oder öffentlichen Schulen	F die persönliche Entwicklung ihrer Schüler

AUFGABE 3. Suchen Sie die passende Erklärung.

<ol style="list-style-type: none">1. Fachwissen vermitteln2. sich für zwei Fächer entscheiden3. Lernschwierigkeiten haben4. Ein Lehrer ist eine Vertrauensperson.5. eine positive Lernatmosphäre schaffen6. das Referendariat7. die Kinder erziehen8. Das Studium ist von unterschiedlicher Dauer.	<ol style="list-style-type: none">A. dafür sorgen, dass das Lernen Spaß machtB. Das Studium ist länger oder kürzerC. Vorbereitung auf die Arbeit des LehrersD. den Kindern gute Manieren beibringenE. Fachkenntnisse beibringenF. Probleme beim Lernen habenG. Man kann den Lehrer um Hilfe bitten.H. zwei Fächer wählen
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

DER BERUF UND DIE AUFGABEN EINES LEHRERS

Lehrer fördern die persönliche Entwicklung ihrer Schüler. Ihre Aufgabe ist es, den Schülern ihr Fachwissen zu vermitteln und den Lernprozess angemessen zu fördern. Schullehrer unterrichten an privaten oder öffentlichen Schulen. Sie lehren an Grundschulen, Gymnasien, Haupt- und Realschulen. Eine Lehrerausbildung im schulischen Bereich erfordert ein Lehramtsstudium an der Universität. Der Studierende muss sich für zwei Fächer entscheiden. Je nach Art des Abschlusses ist das Studium von unterschiedlicher Dauer. Am längsten dauern das Gymnasial- und das Sonderschullehramt. Das Grundschullehramt ist das kürzeste von allen. Die Lehrer müssen auch das Referendariat, den Vorbereitungsdienst, erfolgreich abschließen.

Die Aufgaben eines Lehrers sind vielseitig. Er muss Bildungsinhalte vermitteln, den Lehrplan einhalten, die Kinder erziehen. Ein Lehrer kann das Sozialverhalten der Kinder beeinflussen, Werte vermitteln und die gegenseitige Wertschätzung der Schüler fördern. Seine Aufgabe ist es eine positive Lernatmosphäre zu schaffen, um die Schüler zum selbständigen Denken anzuregen und im Lernen zu unterstützen. Darüber hinaus ist ein Lehrer eine Vertrauensperson. Er kann seine Schüler bei persönlichen oder schulischen Problemen unterstützen und Hilfe leisten. Bei Lernschwierigkeiten oder Verhaltensstörungen der Schüler sollte er mit Eltern sprechen und nach Lösungen suchen. Zum Lehreralltag gehören auch die Teilnahme an Konferenzen sowie die Organisation von Klassenfahrten oder Ausflügen.

Lehrer verbringen rund 25 Präsenzstunden die Woche an der Schule. Dazu kommen die Unterrichtsvorbereitungen für den folgenden Tag, das Korrigieren von Klausuren und Hausarbeiten und die Auswertung von mündlichen und schriftlichen Leistungen.

Der Beruf eines Lehrers erfordert viel Geduld und Ausdauer. Man braucht erzieherische und kommunikative Kompetenzen sowie psychische Belastbarkeit, da Lehrer eine große Verantwortung gegenüber den Schülern tragen.

Nach: <http://www.rejectioncollection.com/german/lehrer.html>

AUFGABE 4. Welche Antwort passt?

<ol style="list-style-type: none">1. Wie heißen Sie?2. Welche Schule haben Sie abgeschlossen?3. Wo haben Sie studiert?4. Wo arbeiten Sie?5. Wie lange arbeiten Sie schon als Lehrerin?6. Auf welche Schule geht Ihre Tochter?7. Wofür interessieren Sie sich?8. Was machen Sie gerne in Ihrer Freizeit?	<ol style="list-style-type: none">A. Ich finde Theater interessant.B. An der Humboldt-Universität.C. Mein Hobby ist Tanzen.D. Sie geht aufs Thomas-Mann-Gymnasium.E. Ich unterrichte Deutsch an der Käthe-Kollwitz-Schule.F. Ich habe das Bruckner-Gymnasium absolviert.G. Mein Name ist Claudia Müller.H. Seit 5 Jahren.
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

AUFGABE 5. Bilden Sie Sätze.

<ol style="list-style-type: none">1. abgeschlossen / habe / in / Ich / die Schule / Vilnius2. hat / studiert / an / Lehramt / der pädagogischen Universität / fürs / Meine Tochter3. ich / habe / Lehrerin / Dann / gearbeitet / als4. arbeitet / 10 Jahren / an / seit / einer Grundschule / Mein Bruder5. Fachwissen / vermitteln / muss / Der Lehrer / den / Kindern6. an der Schule / die Woche / 20 Stunden / Ich / unterrichte7. sind / Lieblingsfächer / und Kunst / Meine / Mathematik

LÖSUNGEN

17. DER LEHRERBERUF

Aufgabe 1

A D E F

Aufgabe 2

1F 2C 3A 4D 5B 6E

Aufgabe 3

1E 2H 3F 4G 5A 6C 7D 8B

Aufgabe 4

1G 2F BF 4E 5H 6D 7A 8C

Aufgabe 5

- 1 Ich habe die Schule in Vilnius abgeschlossen.
2. Meine Tochter hat an der pädagogischen Universität fürs Lehramt studiert.
3. Dann habe ich als Lehrerin gearbeitet.
4. Mein Bruder arbeitet seit 10 Jahren an einer Grundschule.
5. Der Lehrer muss den Kindern Fachwissen vermitteln.
6. Ich unterrichte 20 Stunden die Woche an der Schule.
7. Meine Lieblingsfächer sind Mathematik und Kunst.